



BURG SCHAUMBERG | SCHAUMBURG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Thüringen](#) | [Landkreis Sonneberg](#) | [Schalkau](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Quelle: Braun, Wolfgang - Rekonstruktionszeichnungen von Burgen Thüringens | 1. Auflage, 2014

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Lage	Die Burg Schaumberg liegt auf einem Bergkegel ca. 2,5 km westlich des Ortes Schalkau.
Nutzung	Touristische Nutzung
Bau/Zustand	Die ovale Anlage ist von einem umlaufenden Graben mit zwei vorgelagerten Wällen gesichert. Hinter dem Graben erhebt sich eine Bruch- und Quadersteinmauer, die in ihren ältesten Teilen ins 13. Jahrhundert datiert. Innerhalb des Terrains stand einst die ebenfalls aus der Zeit um 1500 stammende kastellartige Kernburg. Sie hatte einen viereckigen Grundriß, hohe Gebäude gruppierten sich um einen 30 x 15 m großen Innenhof. An jeder der Ecken standen vier runde Flankierungstürme. Von ihrer Bebauung existieren heute noch bis zu 5 m hohe Reste der Außenmauern mit den Türmen.
Typologie	Höhenburg
Sehenswert	⇒ k.A.
Bewertung	k.A.

Informationen für Besucher

	Geografische Lage (GPS) WGS84: 50°23'37.7" N, 10°59'22.7" E Höhe: 492 m ü. NN
	Topografische Karte/n nicht verfügbar
	Kontaktdaten k.A.
	Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung k.A.
	Anfahrt mit dem PKW Von der A73 Ausfahrt Eisfeld Nord (5) über Eisfeld auf die B 89 in Richtung Sonneberg nach Schalkau fahren. In Schalkau der Ausschilderung zur Domäne Schaumburg folgen. Kostenlose Parkmöglichkeiten unterhalb der Burg.
	Anfahrt mit Bus oder Bahn k.A.
	Wanderung zur Burg k.A.

**Öffnungszeiten**

Besichtigung jederzeit möglich.

**Eintrittspreise**

kostenlos

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

ohne Beschränkung

**Gastronomie auf der Burg**

keine

**Öffentlicher Rastplatz**

keiner

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

Zimmer & Ferienwohnungen

Link zur Webseite der [Unterkunft](#)**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

k.A.

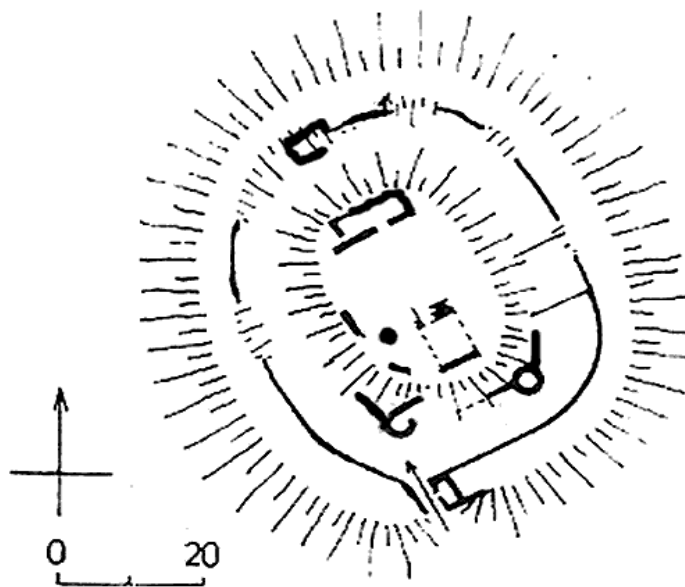
**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996 | S. 539
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

12. Jh.	Die Burg ist bereits der Mittelpunkt einer Herrschaft der im Rheinischen beheimateten Grafen Sterker- Wohlbach.
1180	Nannte sich Hermann Graf von "Scowenberg".
1216	Die späteren, bekannten Herren von Schaumberg sind vielleicht mit den Wohlbachern nicht identisch oder entstammen einer Nachfolgelinie. Dieses Geschlecht war zunächst frei und stellte auch Reichsministerialen.
nach 1315	Die Herren von Schaumberg mußten die Lehnshoheit der Grafen von Henneberg über ihre Burg anerkennen. Dennoch bezeichnete sie König Ludwig der Bayer noch als "Edle".
14. Jh.	Das Geschlecht stand oft in Diensten der Landgrafen von Thüringen und half ihnen bei umfangreichen Besitzerwerbungen (Coburg). Trotzdem wurde das Geschlecht auf andere Besitzungen (Burg Rauenstein) verdrängt und die Schaumburg mit einem landgräflichen Vogt besetzt.
1499	Witold von Schaumberg ein bekannter sächsischer Feldherr erwirbt die Burg zurück und ließ sie stark befestigen.
Dreißigjähriger Krieg	Geldnöte und die Zerstörung der Burg durch die Kaiserlichen Truppen ließen die Familie verarmen. Schließlich verkaufte sie ihren Besitz, und die Burg wurde als Steinbruch genutzt.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

- Bienert, Thomas - Mittelalterliche Burgen in Thüringen | Gudensberg, 2000 | S. 298 f.
 Dehio, Georg - Handbuch der Deutschen Kunstdenkmäler. Thüringen | München, Berlin, 2003 | S. 1071
 Köhler, Michael - Thüringer Burgen | Jena, 2003 | S. 250
 Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996 | S. 539
 Maresch, Hans und Doris - Sehenswertes Thüringen, Burgen und Schlösser | Erfurt, 1996 | S. 196
 Neuenfeld, Klaus - Streifzüge durch Thüringer Residenzen | Langenweißbach, 2012 | S. 214
 Resch, Regina & Alexander - Thüringer Burgen | Meiningen, 2007 | S. 174
 Sobotka, Bruno J. & Strauss, Jürgen - Burgen, Schlösser, Gutshäuser in Thüringen | Stuttgart, 1995 | S. 450

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

- [31.12.2021] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.
 [20.01.2011] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 31.12.2021 [CR]

